

23.04.2011: Schwerer Verkehrsunfall mit zwei Todesopfern zwischen Schlingen und Rieden



Am Samstagabend wurde die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen zu einem schweren Verkehrsunfall auf die Ortsverbindungsstraße zwischen Schlingen und Rieden alarmiert. Ein mit drei Personen besetzter PKW prallte nach einem Überholmanöver mit der Beifahrerseite gegen zwei Bäume. Die Fahrerin des PKW wurde dabei schwer verletzt und konnte ohne hydraulisches Rettungsgerät befreit werden. Sie wurde von Einsatzkräften der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen erstversorgt, bevor sie mit dem Rettungshubschrauber Christoph 17 aus Kempten in eine Klinik geflogen wurde. Für zwei weitere Insassen kam jede Hilfe zu spät. Sie erlagen nach Reanimationsversuchen noch im Fahrzeugwrack ihren Verletzungen. Die beiden tödlich Verunglückten mussten nach Freigabe des PKW durch den Staatsanwalt mit hydraulischem Spreiz- und Schneidgerät aus dem PKW befreit werden.

Die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen leuchtete zur Spurensicherung die Einsatzstelle weiträumig aus. Die Freiw. Feuerwehren Schlingen und Rieden unterstützten die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen bei Umleitungsmaßnahmen. Zur Unterstützung des Einsatzleiters war die Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung mit einem Einsatzleitwagen an der Einsatzstelle tätig. Die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen war mit 29 Einsatzkräften ca. 4,5 Stunden im Einsatz. Der Rettungsdienst war mit vier Rettungswagen aus Kaufbeuren, Buchloe, Mindelheim, Kirchheim sowie dem Abschnittsleiter Rettungsdienst vor Ort. Zur Betreuung von Angehörigen, Augenzeugen und Freunden der am Unfall beteiligten Personen war auch ein Kriseninterventionsteam des Bayerischen Roten Kreuzes eingesetzt.



© Bildstelle FF Bad Wörishofen
www.ffwbw.de 2011



© Bildstelle FF Bad Wörishofen
www.ffwbw.de 2011



© Bildstelle FF Bad Wörishofen
www.ffwbw.de 2011